

Erklärung Symbolik der Glasmalerei in der Auferstehungskapelle

Thema: Auferstehung

Gewählt als Gegenstück zu den vielen Verweisen auf Tod, Sterben, Trauer, Begräbnis etc... im Kirchengebäude und weil es das zentralste Thema des Evangeliums und des Glaubensbekenntnisses der Kirche und Mittelpunkt des Kirchenjahres ist.

Ausarbeitung des Auferstehungsthemas aus Offenbarung 1 und 5

- Verweis auf die Auferstandenen als Alpha und Omega.
- Verweis auf die 7 Gemeinden als 7 goldene Kerzenleuchter.
- Verweis auf die Engel/Repräsentanten/Pastoren der 7 Gemeinden als 7 Sterne.
- Verweis auf Jesus als den Lebendigen, der tot war, aber jetzt für immer lebt.
- Hinweis auf die Schriftrolle mit 7 Stempeln, die mit dem Verlauf der Geschichte beschrieben wird.
- Verweis auf Jesus als das Lamm, das als Generation dasteht – der Gekreuzigte und Auferstandene.

Bibeltexte, die als Hintergrund für die Symbole dienen

- Offenbarung 1,8 und 11: Alpha und Omega
- Offenbarung 1,18: Der Lebende, der tot war, jetzt aber in Ewigkeit lebt. In Kombination mit Matthäus 28,6 und Lukas 24,6: "Er ist nicht hier, denn er ist auferstanden/auferstanden".
- Offenbarung 1,13 und 20: Die 7 Leuchter sind die 7 Gemeinden.
- Offenbarung 1,16 und 20: Die 7 Sterne sind die 7 Engel der Gemeinden.
- Offenbarung 5,1: Schriftrolle mit 7 Siegeln.
- Offenbarung 5,6: Das Lamm geschlachtet mit 7 Hörnern.
- Offenbarung 6:2, 4, 5 und 8: die vier Pferde.

Symbole

- Die 7 goldenen Leuchter beziehen sich auf die 7 Gemeinden. Sie symbolisieren die Kirche aller Zeiten und Orte. 7 ist die Zahl der Fülle. Jesus ist gegenwärtig (geht zwischen den Leuchtern) in der Kirche aller Zeiten und Orte.
- Die 7 Sterne beziehen sich auf die Engel = Pfarrer, Vertreter der Gemeinden, der Kirche. Jesus hält sie in seiner rechten Hand. Er hält sie und lässt sie nicht fallen, egal was passiert, durch alle Krisen hindurch.
- Alpha und Omega: 1. und letzter Buchstabe des griechischen Alphabets. Das, was alles gibt. Erster und letzter, Anfang und Ende. Er bringt alles zu Seinem Zweck und Seiner Bestimmung.
- Am unteren Rand der Mitteltafel sehen wir das dunkle Grab. Jesus war dort, er war tot, aber "er ist nicht hier, denn er ist auferstanden". Er hat den Tod überwunden. Dieser Sieg wird durch die Lichtstrahlen symbolisiert, die aus dem Grab dringen. Der Tod konnte ihn nicht halten. Er hält die Schlüssel zum Tod und zum Totenreich in der Hand. Bezieht sich auf seinen Tod, seinen Sieg über die (Macht des) Todes.
- Die Schriftrolle. Die Schriftrolle beschreibt den Lauf der Geschichte, wie er von Gott vorgesehen war. Es geht in sein Reich.
- Die 7 Stempel (auf der Schriftrolle). Niemand kann den Lauf der Geschichte so ändern, wie Gott sie sich vorstellt, oder sie sich zu eigen machen. Aber wer kann diese Geschichte weiterführen?
- Das Lamm.
 - Mit einem Heiligenschein. Bezieht sich auf die Realität Gottes.
 - Mit einem Banner/Kriegsbanner. Zeichen des Sieges.
 - Im Banner ein Kreuz. Sein Sieg ist der Sieg des Kreuzes, der Sühne, der Demut, des Dienstes und der Liebe.
 - Es ist geschlechtsspezifisch. Die Wunde des Gemetzels und des Blutes. Bezieht sich auf seinen Tod am Kreuz, sein Opfer, um zu retten. Das Sühneblut als Ausdruck der Liebe Gottes.
 - Das Herz: die Liebe Gottes. Die Form des Herzens breitet sich wie Wellen im Wasser über die ganze Realität aus. Die Liebe des Sühnopfers durch das Lamm verbindet Himmel und Erde.
 - Die Hörner auf dem Haupt des Lammes: Symbole der Stärke, des Sieges. Dieses Lamm ist nicht gefällt, sondern hat standhaft gestanden und gesiegt. 7 Hörner Gesamtsieg.
- Die Hände. Die Hände Gottes. Gott, der die Taube und das Lamm gibt. So wirkt Gott in dieser Welt/Realität. Durch die Taube = Heiliger Geist und durch das Lamm = den gekreuzigten und auferstandenen Christus. Auf diese Weise wird Gottes Wirklichkeit in unserer Realität (unter dem Regenbogen) erfahrbar.
- Die Taube = der Heilige Geist.
- Die Pferde. Sie symbolisieren das Hin- und Herwälzen dieser Welt. Das, was jeden Tag in der Zeitung steht. Die Krisen des Daseins. Inmitten dieser krisenhaften Realität gibt uns Gott den Geist und das Lamm als Zusicherung und Ermutigung, dass Er Seinen Zweck/Seine Zukunft nicht aufgibt, sondern ihn ausführt
- Die Rasterstruktur des Ganzen. Das Fischernetz ist das Symbol für Jesu Ziel, Menschen in Seinem Reich/Zukunft zu versammeln.
- Der Regenbogen. Zeichen der Treue Gottes zur ganzen Schöpfung.
- Von links nach rechts geht es von dunkel zu hell, wenn die Morgendämmerung dämmt. Hinweis auf den Anbruch des neuen Tages/der Zukunft Gottes.